

sich der Einfluß der kleinbürgerlichen Elementargewalt, der elementarischen Flut kleinbesitzerlicher Gewohnheiten, Bestrebungen und Stimmungen, die der proletarischen Disziplin und dem Sozialismus von Grund auf widersprechen. Alles Klassenbewußte im Proletariat muß ausgerichtet werden auf den Kampf gegen diese kleinbürgerliche Elementargewalt, die nicht nur ihren direkten Ausdruck findet (in der Unterstützung jeder Aktion gegen die proletarische Staatsmacht durch die Bourgeoisie und ihre Handlanger: Menschewiki, rechte Sozialrevolutionäre usw.), sondern auch ihren indirekten Ausdruck (in jenem historischen Schwanken, das in den Hauptfragen der Politik festzustellen ist sowohl bei der kleinbürgerlichen Partei der linken Sozialrevolutionäre als auch bei der „linkskommunistischen“ Strömung in unserer Partei, die bis zu den Methoden kleinbürgerlichen Revoluzertums hinabsinkt und den linken Sozialrevolutionären nachahmt).

Eiserne Disziplin und konsequenteste Ausübung der Diktatur des Proletariats gegen kleinbürgerliche Schwankungen — das ist die allgemeine und zusammenfassende Losung des Augenblicks.<sup>1)</sup>

W.I. Lenin, Werke, Dietz Verlag Berlin 1961, Bd.27, S. 306^309

<sup>1)</sup> Die „6 Thesen über die nächsten Aufgaben der Sowjetmacht“ wurden durch W. I. Lenin im Auftrage des Gesamtrussischen Zentralexekutivkomitees nach der Erörterung seines Berichtes über die gegenwärtigen Aufgaben der Sowjetmacht am 29. April 1918 geschrieben. Am 3. Mai wurden die Thesen mit unbedeutenden Änderungen einstimmig durch das Zentralkomitee der Partei beschlossen, und am 4. Mai versandte sie das Präsidium des Gesamtrussischen Zentralexekutivkomitees an die örtlichen Sowjets in einem Rundschreiben, mit dem Hinweis, daß die Thesen „der Tätigkeit aller Sowjets der Deputierten zugrundeliegen müssen“.

Die Thesen bestimmten die Hauptrichtung der Tätigkeit der Gesamtrussischen Tscheka als Organ der Diktatur des Proletariats.

Nr. 44

**Dekret des Rates der Volkskommissare  
zum Kampf gegen die Korruption**

8. Mai 1918

1. Personen, die im staatlichen oder gesellschaftlichen Dienst der Russischen Sozialistischen Föderativen Sowjetrepublik stehen (Amtspersonen der Sowjetregierung, Mitglieder von Fabrik- und Werk-